

Antragsunterlagen Energieeffizient Sanieren – Baubegleitung (431)

Diese Checkliste dient ausschließlich Ihrer Information, bitte nicht zusammen mit den Antragsunterlagen einreichen.

1.	Antrag durch Antragsteller und Sachverständigen vollständig bearbeitet und unterschrieben	<input type="checkbox"/>
2.a	Beidseitige Kopie Ihres gültigen Personalausweises <small>Für Staatsangehörige außerhalb Deutschlands Kopie des Reisepasses</small>	<input type="checkbox"/>
2.b	Bei Antragstellung einer Wohnungseigentümergeinschaft durch die Hausverwaltung oder einen sonstigen Bevollmächtigten: <ul style="list-style-type: none"> • Beidseitige Kopie des gültigen Personalausweises der antragsunterzeichnenden Person (bei Hausverwaltung: Zeichnungsberechtigte, z. B. gemäß Handelsregisterauszug) <small>Für Staatsangehörige außerhalb Deutschlands Kopie des Reisepasses</small> • Nachweis über die Bevollmächtigung zur Antragstellung (z. B. Beschluss, Verwaltervertrag oder Vollmacht) • Liste der antragstellenden Wohnungseigentümer mit den Angaben: Name, Anschrift, Wohnungsnummer und Miteigentumsanteil 	<input type="checkbox"/>
2.c	Bei Antragstellung von Wohnungsunternehmen oder Antragstellern, die keine natürlichen Personen sind: <ul style="list-style-type: none"> • Beidseitige Kopie des gültigen Personalausweises der antragsunterzeichnenden Person (Zeichnungsberechtigte, z. B. gemäß Handelsregisterauszug) 	<input type="checkbox"/>
3.	Bei Inanspruchnahme eines Kredites eines Landesförderinstitutes, sofern der Kredit aus Mitteln des KfW-Programms "Energieeffizient Sanieren" refinanziert wurde: <ul style="list-style-type: none"> • Vollständige Kopie des unterschriebenen Kreditvertrages 	<input type="checkbox"/>
4.	Kopie der Schlussrechnung (ggf. einschließlich aller Teilrechnungen) und des Zahlungsnachweises <small>Gemäß den Anforderungen des Programm-Merkblatts</small>	<input type="checkbox"/>
5.	Antrag im Original mit den Unterlagen senden an: KfW, Niederlassung Berlin, 10865 Berlin	<input type="checkbox"/>

Haben Sie Fragen zu unseren Programmbedingungen?

Unsere Kolleginnen und Kollegen vom KfW-Infocenter freuen sich auf Ihren Anruf unter der Telefonnummer 0800 5399002 und beraten Sie gern.

Online-Antrag "Energieeffizient Sanieren – Baubegleitung" (431)

Zuschussantrag bitte direkt an die KfW senden

An die
KfW
Niederlassung Berlin
10865 Berlin

Ihre nächsten Schritte:

1. Bearbeiten Sie die Abschnitte 1, 2 und 4 und unterschreiben Sie als Antragsteller den Antrag unter Abschnitt 5.
2. Händigen Sie den Antrag Ihrem Sachverständigen aus, der Abschnitt 3 bearbeitet unterzeichnet.
3. Reichen Sie den Antrag direkt bei der KfW ein.

1. Antragsteller

Frau Herr Firma/Gesellschaft Wohnungseigentümergeinschaft

Name/Firma

Vorname

Straße/Hausnummer

PLZ

Wohnort

Geburtsdatum/Gründungsdatum (sofern Firma)

Ansprechpartner (sofern Firma)

Telefonnummer

Ggf. weitere Telefonnummer (z. B. Mobiltelefon)

E-Mail-Adresse

Bankverbindung des Antragstellers: (bitte stets angeben)

Bei privaten Antragstellern und Firmen: Antragsteller und Kontoinhaber müssen identisch sein.

Bei Wohnungseigentümergeinschaften: Das Konto besteht nach § 27 Absatz 5 Wohnungseigentumsgesetz zu Gunsten der Wohnungseigentümergeinschaft bzw. nach dieser Bedingung ebenso im Falle sonstiger Bevollmächtigter.

Kreditinstitut

BIC

IBAN

Deutsche IBAN

von (Name Antragsteller)

2. Angaben zum Investitionsobjekt

Investitionsort entspricht der Adresse des Antragstellers unter 1. anderenfalls:

Straße/Hausnummer

PLZ

Investitionsort

Anzahl der Wohneinheiten im Gebäude **vor** Sanierung/Umwidmung*

Anzahl der Wohneinheiten im Gebäude **nach** Sanierung/Umwidmung*

* Nur bei Umwidmung von beheizten Nichtwohnflächen gemäß Programmmerkblatt 151/152, 430).

Für das o.g. Investitionsobjekt wurden folgende Finanzierungsmittel in Anspruch genommen
(bei Wohnungseigentümergeinschaften/mehreren Antragstellern: Angaben eines Antragstellers ausreichend):

- Kredit im Programm "Energieeffizient Sanieren – Kredit" (Prg. 151/152)
- Kredit im Programm "Energieeffizient Sanieren – Ergänzungskredit" (Prg. 167)
Achtung: Bei Antragstellung ab 01.06.2014 im Programm 167 ist keine Förderung der energetischen Fachplanung und Baubegleitung mehr im Programm 431 möglich.
- Zuschuss im Programm "Energieeffizient Sanieren – Investitionszuschuss" (Prg. 430)
- Ein aus Mitteln des Programms "Energieeffizient Sanieren" refinanzierter Kredit des folgenden Landesförderinstitutes (bitte Namen des Landesförderinstitutes angeben):

In diesem Fall ist eine vollständige Kopie des unterschriebenen Kreditvertrages mit diesem Antrag einzureichen.

Angaben zum Kredit-/Zuschussnehmer im oben angegebenen Programm "Energieeffizient Sanieren" (151/152/167/430, Landesprogramm):

- Der oben angegebene Kredit/Zuschuss wurde mir/uns unter meinem/unserem Namen gewährt.
- Der oben angegebene Kredit/Zuschuss wurde folgender/m Kreditnehmer/in bzw. Zuschussnehmer/in gewährt:

Datum Schlussrechnung der energetischen Fachplanung und Baubegleitung

Kosten der energetischen Fachplanung und Baubegleitung

 EUR

Beantragter Zuschussbetrag

(Berechnung siehe Programmmerkblatt)

 EUR

Hinweis: Mindestbetrag 300 EUR. Anderenfalls ist eine Zuschussgewährung und Auszahlung nicht möglich.

von (Name Antragsteller)

3. Erklärung/en des/r Sachverständigen

Sofern die energetische Fachplanung und Baubegleitung von zwei oder mehreren Sachverständigen erbracht wurde, ist die Erklärung von allen zu unterschreiben.

Hiermit erkläre/n ich/wir, dass ich/wir im Rahmen der energetischen Fachplanung und Baubegleitung alle Mindestleistungen gemäß der anzuwendenden Programmbedingungen erbracht habe/n.

Hinweis: Bitte beachten Sie die unterschiedlichen Mindestleistungen in den Merkblättern für das Programm 431 in den Versionen 06/2014, 06/2013 und 04/2012.

Die Durchführung der energetischen Fachplanung und Baubegleitung wurde dokumentiert und die Dokumentation dem Auftraggeber übergeben. Ich/Wir versichere/n, dass ausschließlich Leistungen der energetischen Fachplanung und Baubegleitung Gegenstand meiner/unserer Rechnung für das Investitionsvorhaben des Antragstellers sind. Sofern förderfähige Leistungen von unabhängigen Fachplanern gemäß der "Liste der förderfähigen Leistungen" erbracht wurden, bestätige/n ich/wir, dass diese Planungsleistungen sachlich richtig sind und im Zusammenhang mit der Planung und Begleitung der energetischen Maßnahmen erbracht wurden.

Weiterhin versichere/n ich/wir, dass ich/wir weder in einem Gesellschafts- oder Beschäftigungsverhältnis zum Auftraggeber oder bauausführenden Unternehmen am Vorhaben stehe/n, noch über die Beratung, Planung und Baubegleitung hinausgehende weitere Lieferungen oder Leistungen erbracht oder deren Vermittlung am Vorhaben vorgenommen habe. Dies bestätige/n ich/wir auch für den/die ggf. einbezogenen Fachplaner gemäß der "Liste der förderfähigen Leistungen".

Mir/Uns ist bekannt, dass diese Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 2 Subventionengesetz darstellen und dass ein Subventionsbetrug strafbar ist.

Ich/Wir bin/sind damit einverstanden, dass die KfW sämtliche Unterlagen für die energetische Fachplanung und Baubegleitung des geförderten Vorhabens zu Prüfungszwecken anfordern kann. Ich/wir willige/n darin ein, dass die KfW für die Prüfung der Unterlagen Dritte beauftragen und diesen alle erforderlichen Daten zum Zwecke der Prüfungen übermitteln kann. Im Falle der Beauftragung Dritter werden diese zur Wahrung des Datenschutzes verpflichtet. Sofern ich/wir in der Energieeffizienz-Expertenliste für Förderprogramme des Bundes (im Folgenden: Expertenliste) unter www.energie-effizienz-experten.de registriert bin/sind, bin/sind ich/wir damit einverstanden, dass dieses Vorhaben für eine Prüfung zur Qualitätssicherung der Expertenliste ausgewählt werden kann.

Ich/Wir bin/sind ein

1. 2.

- Sachverständiger aus der Expertenliste für Energieeffizient Bauen und Sanieren unter www.energie-effizienz-experten.de.
- "Sachverständiger für Baudenkmale" aus der Expertenliste unter www.energie-effizienz-experten.de.
- eine nach § 21 EnEV ausstellungsberechtigte Person. (Nur für Altanträge! Bitte Programmbedingungen beachten.)

Name des 1. Sachverständigen

Firma/Unternehmen

Straße/Hausnummer

PLZ

Ort

Telefonnummer

E-Mail-Adresse

Ort, Datum

Unterschrift des Sachverständigen
(ausschließlich persönliche Zeichnung)

Seite 4 zum Online-Antrag "Energieeffizient Sanieren – Baubegleitung"

von (Name Antragsteller)

Name des 2. Sachverständigen

Firma/Unternehmen

Straße/Hausnummer

PLZ

Ort

Telefonnummer

E-Mail-Adresse

Ort, Datum

Unterschrift des Sachverständigen
(ausschließlich persönliche Zeichnung)

von (Name Antragsteller)

4. Erklärung des Antragstellers

Erklärungen zur durchgeführten Maßnahme

Ich/wir erkläre/n, dass

- ich/wir Träger der Investitionsmaßnahme/n an dem in Ziffer 2 genannten Investitionsobjekt bin/sind bzw. im Falle einer Wohnungseigentümergeinschaft der Beschluss der Eigentümergeinschaft vorliegt und ich/wir dazu bevollmächtigt wurde/n, namens und im Auftrage der Wohnungseigentümergeinschaft den Antrag zu stellen, bzw. im Falle einer Bevollmächtigung eine Vertretungsbefugnis vorliegt.
- für die zutreffende/n Maßnahme/n die Anforderungen der Energieeinsparverordnung (EnEV) eingehalten werden.
- das Vorhaben nach dem 31. August 2010 abgeschlossen wurde.

Persönliche Erklärungen

Ich/wir erkläre/n, dass

- ich/wir das Programm-Merkblatt einschließlich der damit verbundenen Anlagen zur Kenntnis genommen habe/n.
- der beantragte oder bewilligte Zuschuss nicht abgetreten wird.
- ich/wir alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe/n und sie durch geeignete Unterlagen belegen kann/können.
- ich/wir mit einer Überprüfung der technischen Umsetzung des Vorhabens sowie des geförderten Gebäudes im Rahmen einer Vor-Ort-Prüfung durch die KfW bzw. durch einen von der KfW beauftragten Dritten einverstanden bin/sind.
- ich/wir die Zahlung nicht eingestellt habe/n und über mein/unser Vermögen kein Insolvenz- oder Sequestrationsverfahren unmittelbar bevorsteht, beantragt oder eröffnet worden ist bzw. ich/wir keine eidesstattliche Erklärung nach § 807 ZPO (Vorlage eines Vermögensverzeichnisses) abgegeben habe/n.

Mir/uns ist bekannt, dass

- zu Unrecht – insbesondere aufgrund unzutreffender Angaben oder wegen Nichtbeachtung der geltenden Richtlinien und Bestimmungen der Zuschusszusage – erhaltene Zuschüsse an die KfW zurückzuzahlen sind.
die Angaben zur Antragsberechtigung, zum Verwendungszweck sowie zur Höhe der angegebenen Kosten substantielle Tatsachen im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 2 Subventionsgesetz darstellen und dass ein Subventionsbetrug strafbar ist.

Nach § 3 des Subventionsgesetzes vom 29. Juli 1976 (BGBl. I S. 2034, 2037) trifft den Subventionsnehmer eine sich auf alle subventionserheblichen Tatsachen erstreckende Offenbarungspflicht. Subventionserhebliche Tatsachen sind ferner solche, die durch Scheingeschäfte oder Scheinhandlungen verdeckt werden, sowie Rechtsgeschäfte oder Handlungen unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten im Zusammenhang mit einem beantragten Zuschuss (§ 4 Subventionsgesetz). Außerdem ist zu beachten, dass der Straftatbestand des Subventionsbetruges (§ 264 StGB) im Rahmen des EG-Finanzschutzgesetzes vom 10.09.1998 erheblich erweitert wurde.

Einwilligung in die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten

Die KfW ist berechtigt, alle in diesem Antrag sowie in den jeweiligen Anlagen angegebenen personenbezogenen und sonstigen Daten zum Zwecke der Zuschussbearbeitung zu erheben und, soweit dies zur Aufgabenerfüllung der KfW erforderlich ist, elektronisch zu verarbeiten, zu speichern sowie auszuwerten. Über diesen beschriebenen Rahmen hinaus werden die mit den genannten Formularen erhobenen Daten durch die KfW für volkswirtschaftliche und betriebswirtschaftliche Analysen verwendet und ausgewertet. Ich/wir bin/sind darüber informiert, dass ich/wir dieser gesonderten Verwendung gegenüber der KfW jederzeit widersprechen kann/können.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller (bei Firmen zusätzlich Stempel)